

AK Wüstenrandforschung

in der Deutschen Gesellschaft für Geographie

Jahresbericht 2009

Im Jahr 2009 fand die Jahrestagung des AK Wüstenrandforschung am 06. und 07. Februar im Schloss Rauischholzhausen statt und wurde von 38 Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht (s. Tagungsprogramm). Im Jahresrückblick 2008 berichtete Ludwig Zöller unter anderem über geplante Aktivitäten des UN-Secretariat of the Convention to Combat Desertification (UNCCD), das für die Jahre 2008/2009 als Schwerpunktthema „Biophysical and socio-economic monitoring and assessment of desertification and land degradation to support decision making in land and water management“ bestimmt hat.

Olaf Bubbenzer berichtete vom Internationalen Geographentag in Tunis (11.-15. August 2008). Dort leitete er gemeinsam mit Mahmoud Ashour, Kairo, eine sehr gut besuchte Session der Kommission „Arid Lands, Humankind and Environment“ mit Vorträgen von Kolleginnen und Kollegen aus Algerien, Polen, Ägypten, China und Deutschland. Der Schwerpunkt der Beiträge lag in den Themenbereich Äolischen Morphodynamik, Landschaftsgenese (z.B. Taklamakan) und Desertifikation.

Im Januar 2009 fand an der School of Geography in Oxford eine konstituierende Sitzung zur Bildung eines neuen Projekts der Internationalen Quartärvereinigung mit dem Titel „Sand seas and dune fields of the world: a digital Quaternary atlas“ statt, an dem auch Olaf Bubbenzer teilnahm. Das Projekt wurde unter der INQUA-Nummer 0704 bewilligt. Weitere Informationen lassen sich unter http://oldsite.dri.edu/deesprojects/Dune_Atlas/index.htm abrufen.

Im Mai 2009 wurde der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderte Sonderforschungsbereich 806 „Our Way to Europe – Culture-Environment Interaction and Human Mobility in the Late Quaternary“ (www.sfb806.de) an der Universität zu Köln bewilligt, an dem mehrere Mitglieder des Arbeitskreises Wüstenrandforschung mitwirken und der von den Hochschulstandorten Köln, Bonn und Aachen betrieben wird.

Mitglieder des AK Wüstenrandforschung beteiligten sich im September 2009 aktiv am Deutschen Geographentag (siehe: <http://www.geographentag-wien.at/>), insbesondere im Rahmen der Fachsitzung 77 „Klimasignale in terrestrischen Archiven“.

Die nächste Tagung des AK Wüstenrandforschung wird am 05./06. Februar 2010 stattfinden.

gez. Olaf Bubbenzer, Heidelberg